Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache **IV/2723**

Antrag

der Fraktion der SPD

betr. **Förderung des europäischen Zusammenschlusses in der EWG**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

1. bei der Abfassung des Vertrages über die Verschmelzung der drei Exekutiven keine Schwächung des Europäischen Parlaments zuzulassen und vielmehr unter Konsultation des Europäischen Parlaments auf dessen Stärkung hinzuwirken;

2. dafür einzutreten, daß gleichzeitig mit der Fusion der Exekutiven die Haushalte der drei Gemeinschaften einheitlich auf das Kalenderjahr festgelegt werden;

3. im Ministerrat der Europäischen Gemeinschaften zu beantragen, daß Beratung und Beschlußfassung über europäische Gesetze (Verordnungen) in öffentlicher Sitzung erfolgen;

4. den Partner-Regierungen in der EWG vorzuschlagen, bis zum Abschluß von weitergehenden Verträgen die regelmäßigen Konsultationen der Regierungen, insbesondere der Außenminister, wieder aufzunehmen;

5. bei der Fusion der europäischen Exekutiven auf eine gerechte Vertretung der Gewerkschaften in der einzigen Exekutive hinzuwirken;

6. im Ministerrat der EWG die Bildung von Verbindungsausschüssen zwischen der EWG und den USA und zwischen der EWG und EFTA vorzuschlagen;

7. im Ministerrat der EWG vorzuschlagen, das zwischen der EWG und Israel geschlossene Handelsabkommen durch einen Assoziierungsvertrag zu ersetzen.

Bonn, den 10. November 1964

Erler und Fraktion

überwiesen in der 145. Plenarsitzung am 11. November 1964 an den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten.

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 63551